

**Bericht über die Erstellung
des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2012**

der

Manu Systems AG

Brunnstraße 25
93053 Regensburg

durch

QJS Audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Prinz-Ludwig-Str. 9
93055 Regensburg

Inhaltsverzeichnis

1. Auftragsannahme	2
1.1 Auftraggeber und Auftragsabgrenzung	2
1.2 Auftragsdurchführung	3
2. Grundlagen des Jahresabschlusses	6
2.1 Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte	6
2.2 Festlegungen über die Ausübung von Wahlrechten	6
2.3 Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses	7
3. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen	8
3.1 Rechtliche Verhältnisse	8
3.2 Steuerliche Verhältnisse	9
3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse	10
4. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten	17
5. Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen	18
6. Ergebnis der Arbeiten und Bescheinigung	19
7. Wiedergabe der Bescheinigung	20
8. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung	21
9. Anlagen	33
Bilanz zum 31. Dezember 2012	34
Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2012	35
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2012 bis 31.12.2012	36
Anhang	37
Bescheinigung	41
10. Weitere Anlagen (handelsrechtlich)	42
Entwicklung des Anlagevermögens vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012	43

Aufgrund von Rundungsdifferenzen können sich in den Analyseauswertungen geringfügige Abweichungen ergeben.

1. Auftragsannahme

1.1 Auftraggeber und Auftragsabgrenzung

Der Vorstand der

**Manu Systems AG,
Regensburg**

- nachfolgend auch kurz "MANU SYSTEMS" oder "Gesellschaft" genannt -

beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012 aus den uns vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte zu entwickeln. Diesen Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen haben wir im Monat November 2013 in unseren Geschäftsräumen durchgeführt.

Unser Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste keine über die Auftragsart hinausgehenden Tätigkeiten und damit auch keine erweiterten Verantwortlichkeiten als Wirtschaftsprüfer.

Die Pflicht zur Aufstellung des Jahresabschlusses oblag der uns mit dessen Erstellung beauftragenden gesetzlichen Vertretung der Gesellschaft, die über die Ausübung aller mit der Aufstellung verbundener Gestaltungsmöglichkeiten und Rechtsakte zu entscheiden hatte.

Wir haben unseren Auftraggeber über solche Sachverhalte, die zu Wahlrechten führten, in Kenntnis gesetzt und von ihm Entscheidungsvorgaben zur Ausübung von materiellen und formellen Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechten) sowie Ermessensentscheidungen eingeholt.

Dies galt in gleicher Weise für die von unserem Auftraggeber zu treffenden Entscheidungen über die Anwendung von Aufstellungs- und Offenlegungserleichterungen des Jahresabschlusses für kleine und mittelgroße Gesellschaften.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Betrag in Euro	2012	2011	2.010
Bilanzsumme	203.358,34	148.912,46	176.421,68
Umsatzerlöse	444.765,98	178.653,97	235.765,93
Anzahl der Arbeitnehmer	2	2	1

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde von den größenabhängigen Erleichterungen der §§ 267, 276, 288 HGB Gebrauch gemacht.

Manu Systems AG, 93053 Regensburg

Eine Offenlegung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2011 sowie der anderen notwendigen Unterlagen ist erfolgt.

Der uns erteilte Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste alle Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf der Grundlage der Buchführung und der Inventur sowie der eingeholten Auskünfte zu Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsfragen und der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen den handelsrechtlich vorgeschriebenen Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, zu erstellen.

Da die Anfertigung eines Erstellungsberichts vereinbart, jedoch konkrete Festlegungen zu Art und Umfang unserer Berichterstattung in den Auftragsvereinbarungen nicht ausdrücklich getroffen wurden, berichten wir in berufsmäßiger Form im Sinne des *IDW Standards: Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S7)*, vom Hauptfachausschuss (HFA) verabschiedet am 27.11.2009, über Umfang und Ergebnis unserer Tätigkeit.

Unsere Auftragsvereinbarungen sehen vor, dass eine Bezugnahme auf die Erstellung durch uns nur in Verbindung mit dem vollständigen von uns erstellten Jahresabschluss erfolgen darf.

Bei der Auftragsannahme haben wir von unserem Auftraggeber ausbedungen, dass uns die für die Auftragsdurchführung benötigten Unterlagen und Aufklärungen vollständig gegeben werden.

1.2 Auftragsdurchführung

Die Erstellung des Jahresabschlusses umfasst unabhängig von der Art unseres Auftrags die Tätigkeiten, die erforderlich sind, um auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die gesetzlich vorgeschriebene Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie einen Anhang und weitere Abschlussbestandteile zu erstellen.

Nicht zur Erstellung des Jahresabschlusses gehören die erforderlichen Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen). Bestehende Gestaltungsmöglichkeiten wurden von uns im Rahmen der Erstellung nach den Vorgaben des Kaufmanns bzw. der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

Entsprechendes gilt für Entscheidungen über die Anwendung von Aufstellungs- und Offenlegungserleichterungen des Jahresabschlusses für kleine und mittelgroße Gesellschaften.

Wir haben unseren Auftraggeber darüber hinaus über gesetzliche Fristen zur Aufstellung, Feststellung und Offenlegung des Jahresabschlusses aufgeklärt.

Manu Systems AG, 93053 Regensburg

Wir haben in unserer Praxis Regelungen eingeführt, die mit hinreichender Sicherheit gewährleisten, dass bei der Auftragsabwicklung zur Erstellung eines Jahresabschlusses einschließlich der Berichterstattung die gesetzlichen Vorschriften und fachlichen Regeln beachtet werden.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses haben wir die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Wesentlichkeit beachtet.

Zur Durchführung des Auftrags hatten wir uns die für die vorliegende Auftragsart erforderlichen Kenntnisse über die Branche, den Rechtsrahmen und die Geschäftstätigkeit des Unternehmens unseres Auftraggebers anzueignen.

An erkannten unzulässigen Wertansätzen und Darstellungen im Jahresabschluss dürfen wir nicht mitwirken. Sofern entsprechende Wertansätze und Darstellungen verlangt oder erforderliche Korrekturen verweigert würden, hätten wir dies in geeigneter Weise in unserer Bescheinigung sowie in unserem Erstellungsbericht zu würdigen oder unseren Auftrag niederzulegen, falls Vermögensgegenstände oder Schulden unter Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit bewertet wären, obwohl dem tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten offensichtlich entgegenstünden.

Zweifel an der Ordnungsmäßigkeit der vorgelegten Unterlagen wären von uns zu klären. Falls sich diese bestätigten und die Mängel nicht beseitigt würden, brächten wir sich daraus ergebende Einwendungen, soweit sie wesentlich für den Jahresabschluss wären, in unserer Bescheinigung zum Ausdruck. Würden Aufklärungen oder die Vorlage von Unterlagen, die zur Klärung erforderlich sind, oder die Durchführung entsprechender Beurteilungen verweigert, hätten wir unseren Auftrag niederzulegen.

Bei schwerwiegenden, in ihren Auswirkungen nicht abgrenzbaren Mängeln in der Buchführung, den Inventuren oder anderen, nicht in den Auftrag eingeschlossenen Teilbereichen des Rechnungswesens, die unser Auftraggeber nicht beheben wollte oder könnte, darf eine Bescheinigung von uns nicht erteilt werden. Wir hätten unserem Auftraggeber in Fällen dieser Art die Mängel schriftlich mitzuteilen und zu entscheiden, ob eine Kündigung des Auftrags angezeigt wäre.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Handels- und Steuerrechts sowie der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Im Rahmen des erteilten Auftrags haben wir die gesetzlichen Vorschriften für die Aufstellung von Jahresabschlüssen sowie die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung beachtet. Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Straftaten und außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand unseres Auftrags.

Vollständigkeitserklärung

Der Vorstand hat uns die angeforderte berufsbliche Vollständigkeitserklärung bezüglich der Buchführung, Belege und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte schriftlich erteilt, die wir zu den Akten genommen haben.

Ergänzend hat der Vorstand in der berufsblichen Vollständigkeitserklärung, die keinen Ersatz für Erstellungshandlungen und für auftragsabhängig durchzuführende Beurteilungen der Ordnungsmäßigkeit der zu Grunde gelegten Unterlagen darstellt, uns am 11. November 2013 schriftlich bestätigt, dass in Buchführung und Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten, alle erforderlichen Angaben gemacht und alle bestehenden Haftungsverhältnisse bekannt gegeben worden sind.

Die Einholung der Vollständigkeitserklärung im Zusammenhang mit der Erstellung eines Jahresabschlusses erfolgte in der Weise, dass wir dem zuständigen Organ des Unternehmens als Grundlage seiner Erklärung den Entwurf des Jahresabschlusses, die Abschlussunterlagen und einen Entwurf dieses Erstellungsberichts vorgelegt haben.

2. Grundlagen des Jahresabschlusses

2.1 Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte

Für das Unternehmen besteht nach § 238 HGB Buchführungspflicht.

Die Buchführung wurde auf den EDV-Systemen des Unternehmens erstellt. Die dabei eingesetzte Software Lexware erfüllt die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Die Anlagenbuchführung wurde auf den EDV-Systemen des Unternehmens erstellt. Die dabei eingesetzte Software Lexware erfüllt die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Anlagenbuchführung.

Die Lohn- und Gehaltsbuchführung wurde auf EDV-Systemen des Unternehmens erstellt. Die dabei eingesetzte Software Lexware Professional erfüllt die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Lohn- und Gehaltsbuchführung.

Die Organisation der Buchhaltung, das interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle.

Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Auskünfte erteilte die Geschäftsführung.

Alle erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise wurden von der Geschäftsführung und von den zur Auskunft benannten Mitarbeitern bereitwillig erbracht.

2.2 Festlegungen über die Ausübung von Wahlrechten

Erforderliche Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) gehören nicht zur Erstellung des Jahresabschlusses. Wir haben unseren Auftraggeber jedoch über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) in Kenntnis gesetzt, Entscheidungsvorgaben unseres Auftraggebers hierzu eingeholt und diese im Rahmen der Erstellung exakt nach den Vorgaben des Kaufmanns bzw. der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

Entsprechendes galt für Entscheidungen über die Anwendung von Aufstellungs- und Offenlegungserleichterungen des Jahresabschlusses für kleine und mittelgroße Gesellschaften.

Wir haben unseren Auftraggeber darüber hinaus über gesetzliche Fristen zur Aufstellung, Feststellung und Offenlegung des Jahresabschlusses aufgeklärt.

2.3 Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses

Die Buchführung entspricht nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften.

Die Anlagenbuchführung entspricht nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften.

Die Lohn- und Gehaltsbuchführung entspricht nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften.

Die Organisation der Buchhaltung, das interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle.

Die Vorjahreswerte bzw. Saldovorträge wurden von uns gemäß Auftrag übernommen.

Die Saldenvorträge zum 1. Januar 2012 entsprechen den Ansätzen in der Bilanz zum 31. Dezember 2011.

Die Buchführung der Gesellschaft ist ordnungsgemäß und beweiskräftig, das Belegwesen ist geordnet. Die Salden des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2011 sind ordnungsgemäß vorgetragen worden.

Der Jahresabschluss wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Kanzlei-Rechnungswesen pro der DATEV e.G. in Nürnberg erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young AG vom 14.05.2010 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Soweit sich im Rahmen unserer Jahresabschlusserstellung Buchungen ergaben, haben wir diese mit der Geschäftsführung unseres Auftraggebers abgestimmt. Die Abschlussbuchungen wurden bis zum Abschluss unserer Tätigkeit vorgenommen.

Die Gliederung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften des HGB unter besonderer Beachtung der §§ 266 und 275 HGB. Das Anlagevermögen ist in einem Bestandsnachweis ordnungsgemäß entwickelt.

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Allen am Bilanzstichtag bestehenden Risiken - soweit sie bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses erkennbar waren - ist durch die Bildung ausreichender Rückstellungen und Wertberichtigungen Rechnung getragen. Soweit solche Risiken nach dem Bilanzstichtag entstanden sind, wird auf sie im Anhang verwiesen.

Der Anhang enthält die vorgeschriebenen Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Gewinn- und Verlustrechnung - soweit sie nicht bereits dort gemacht wurden - und er gibt die sonstigen Pflichtangaben richtig und vollständig wieder.

Die einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung werden im Erläuterungsteil ausführlich dargestellt.

Auf weitergehende Erläuterungen im Anhang wird hingewiesen.

3. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen

3.1 Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Manu Systems AG
Rechtsform:	AG
Gründung am:	01. Oktober 2003
Sitz:	Regensburg
Anschrift:	Brunnstraße 25 93053 Regensburg
Registereintrag:	Handelsregister
Satzung:	Gültig in der Fassung vom 01. Oktober 2003 mit Nachträgen vom 13. August 2005, 12. November 2007 und 06. September 2008
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember
Dauer der Gesellschaft:	unbestimmt
Gegenstand des Unternehmens:	Die Herstellung und der Vertrieb von Roboterhand-Systemen, humanoiden Robotern und sonstigen mobilen Robotersystemen, die dem Menschen z.B. im Haushalt behilflich sein können. Die Verwaltung eigenen Vermögens.
Grundkapital:	75.000,00 Euro
Vorstand:	RA Wirtschaftsjurist (Univ. Bayreuth) Marco Reichel (Vorsitzender), Dipl.-Math. Bernd Worsch
Hauptversammlungen:	08. Dezember 2012
Hauptversammlungsbeschlüsse:	Beschluss über die Verwendung des Bilanzverlustes 2010 sowie über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats
Vorgeschlagene Ergebnisverwendung:	Vortrag auf neue Rechnung

Manu Systems AG, 93053 Regensburg

Ergebnisverwendungsbeschluss aus Vorjahr: wurde vollzogen im Berichtsjahr

Entlastung Vorstand für Vorjahr: wurde einstimmig erteilt

Wesentliche Änderungen der rechtlichen
Verhältnisse nach dem Abschlussstichtag: lagen nicht vor

3.2 Steuerliche Verhältnisse

Zuständiges Finanzamt: Regensburg

Steuernummer: 244/120/50084

Die Gesellschaft unterliegt auf Grund der Tätigkeit der Körperschaft-, Gewerbe- und Umsatzsteuer.

Die Gesellschaft unterliegt der Regelbesteuerung gemäß den §§ 16 - 18 des UStG.

Der Gewerbebetrieb unterliegt der Gewerbesteuerpflicht gemäß § 2 Abs. 1 GewStG.

Die Steuererklärungen wurden bis einschließlich 2011 beim Finanzamt eingereicht. Die Bescheide ergingen nicht unter dem Vorbehalt der Nachprüfung gem. § 164 AO.

3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse

3.3.1 Vermögenslage

Die aus der Bilanz zum 31. Dezember 2012 abgeleitete Darstellung der Vermögenslage der Gesellschaft lässt sich im Vergleich zum vorherigen Bilanzstichtag folgendermaßen darstellen:

	Bilanz zum 31.12.2012		Bilanz zum 31.12.2011		Änderung ggü. dem Vj. in	
	TEuro	%	TEuro	%	TEuro	%
Langfristig gebundenes Vermögen						
Anlagevermögen						
<u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>						
Konzessionen, Lizenzen	1,0	0,5	0,8	0,5	0,2	25,0
<u>Sachanlagen</u>						
Betriebs- und Geschäftsausstattung	7,2	3,5	10,1	6,8	-2,9	-28,7
<u>Finanzanlagen</u>						
Umlaufvermögen						
<u>Mittel-/langfristige Forderungen</u>						
Sonstige Vermögensgegenstände	0,3	0,1	0,3	0,2	0,0	0,0
Summe mittel-/langfristig gebundenes Vermögen	8,5	4,2	11,2	7,5	-2,7	-24,1
Kurzfristig gebundenes Vermögen						
Umlaufvermögen						
<u>Vorräte</u>	56,8	27,9	17,8	12,0	39,0	219,1
<u>Kurzfristige Forderungen</u>						
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	86,1	42,3	59,9	40,2	26,2	43,7
Sonstige Vermögensgegenstände	2,0	1,0	10,8	7,3	-8,8	-81,5
<u>Liquide Mittel</u>	49,9	24,5	49,2	33,0	0,7	1,4
Summe kurzfristig gebundenes Vermögen	194,8	95,8	137,7	92,5	57,1	41,5
Summe Aktiva	203,4	100,0	148,9	100,0	54,5	36,6
Rundungsbedingte Differenz	0,1		0,0			

	Bilanz zum 31.12.2012		Bilanz zum 31.12.2011		Änderung ggü. dem Vorjahr in	
	TEuro	%	TEuro	%	TEuro	%
Mittel-/langfristig verfügbares Kapital						
Eigenkapital						
Gezeichnetes Kapital	75,0	36,9	75,0	50,4	0,0	0,0
Kapitalrücklage	45,0	22,1	45,0	30,2	0,0	0,0
Gewinnrücklagen	0,0	0,0	9,0	6,0	-9,0	-100,0
Bilanzgewinn	-60,5	-29,7	-66,7	-44,8	6,2	-
Fremdkapital						
<u>Rückstellungen</u>	2,5	1,2	2,2	1,5	0,3	13,6
Summe mittel-/langfristig verfügbares Kapital	59,5	29,3	62,3	41,8	-2,8	-4,5
Kurzfristig verfügbares Kapital						
<u>Verbindlichkeiten</u>						
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2,3	1,1	0,4	0,3	1,9	475,0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	19,8	9,7	19,8	13,3	0,0	0,0
Sonstige Verbindlichkeiten	119,3	58,7	64,3	43,2	55,0	85,5
Summe kurzfristig verfügbares Kapital	141,4	69,5	84,5	56,7	56,9	67,3
Summe Passiva	203,4	100,0	148,9	100,0	54,5	36,6
Rundungsbedingte Differenz	0,0		-0,1			

Ergänzend dazu Kennzahlen zur Vermögens- und Kapitalstruktur:

	31.12.2012 Euro / Wert	31.12.2011 Euro / Wert	Veränderung zum Vorjahr
Kennzahlen zur Vermögens- und Kapitalstruktur			
<u>Anlagevermögen x 100</u> Gesamtvermögen	8.171,00 203.358,34	10.959,00 148.912,46	-2.788,00 54.445,88
Anlagenintensität in %	4,02	7,36	-3,34
<u>Eigenkapital x 100</u> Gesamtkapital	59.490,23 203.358,34	62.231,35 148.912,46	-2.741,12 54.445,88
Eigenkapitalanteil in %	29,25	41,79	-12,54
<u>Fremdkapital x 100</u> Eigenkapital	143.868,11 59.490,23	86.681,11 62.231,35	57.187,00 -2.741,12
Verschuldungsgrad in %	241,83	139,29	102,54

3.3.2 Finanzlage

Kapitalflussrechnung

Im Folgenden werden die Mittelherkunft und die Mittelverwendung des Berichtsjahres 2012 anhand einer Kapitalflussrechnung dargestellt, wobei die drei Bereiche der Kapitalflussrechnung als Einheit zu betrachten sind.

Zur Entwicklung der Liquidität und der Finanzkraft wird dargestellt, wie sich die Zahlungsmittel (Kassenbestände, Schecks sowie Guthaben bei Kreditinstituten) im Berichtszeitraum durch Mittelzuflüsse und Mittelabflüsse verändert haben. Dabei wird zwischen Zahlungsströmen aus Geschäfts-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit unterschieden.

Über die Zahlungsströme in der Kapitalflussrechnung werden Informationen getrennt nach den Cashflows aus der laufenden Geschäftstätigkeit, aus der Investitionstätigkeit (einschließlich Desinvestitionen) und aus der Finanzierungstätigkeit vermittelt, wobei die Summe der Cashflows aus diesen drei Tätigkeitsbereichen der Veränderung des Finanzmittelfonds in der Berichtsperiode entspricht, soweit diese nicht auf Wechselkurs- oder sonstigen Wertänderungen beruhen.

Die Darstellung der Kapitalflussrechnung entspricht den Grundsätzen des vom Deutschen Standardisierungsrat DSR erarbeiteten "Deutschen Rechnungslegungsstandards Nr. 2 (DRS 2) Kapitalflussrechnung".

Manu Systems AG, 93053 Regensburg

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	412.635,31	220.174,46
- Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	509.121,79	284.729,80
+ Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder Fi- nanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	129.470,76	20.597,52
- Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder Fi- nanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	31.799,25	8.526,02
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.185,03	52.483,84-
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	1.704,57	5.233,05
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlage- vermögen	546,00	843,87
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Fi- nanzanlagevermögens	0,00	3.606,76
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	2.250,57-	2.470,16-
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe der Cashflows)	1.065,54-	54.954,00-
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	48.750,98	103.704,98
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	47.685,44	48.750,98

Manu Systems AG, 93053 Regensburg

Ergänzend dazu Forderungen und Verbindlichkeiten:

Forderungsspiegel

Art der Forderung zum 31.12.2012	Gesamtbetrag TEuro	davon mit einer Restlaufzeit	
		kleiner 1 Jahr TEuro	größer 1 Jahr TEuro
aus Lieferungen und Leistungen	86,1	86,1	0,0
sonstige Vermögensgegenstände	2,3	2,0	0,3
Summe	88,4	88,1	0,3

Verbindlichkeitenspiegel

Art der Verbindlichkeit zum 31.12.2012	Gesamtbetrag TEuro	davon mit einer Restlaufzeit		
		kleiner 1 J. TEuro	1 bis 5 J. TEuro	größer 5 J. TEuro
gegenüber Kreditinstituten	2,3	2,3	0,0	0,0
aus Lieferungen und Leistungen	19,8	19,8	0,0	0,0
sonstige Verbindlichkeiten	119,3	119,3	0,0	0,0
Summe	141,4	141,4	0,0	0,0

3.3.3 Ertragslage

Die Ertragslage hat sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

	01.01. bis 31.12.2012		01.01. bis 31.12.2011		Änderung ggü. d. Vorjahr in	
	TEuro	%	TEuro	%	TEuro	%
Umsatzerlöse	444,8	100,0	178,7	100,0	266,1	148,9
+ sonst.betriebl.Erträge	1,2	0,3	76,0	42,5	-74,8	-98,4
- Materialaufwand	349,4	78,6	140,7	78,7	208,7	148,3
- Personalaufwand	66,0	14,8	72,5	40,6	-6,5	-9,0
- Abschreibungen	5,0	1,1	3,9	2,2	1,1	28,2
- sonst.betriebl.Aufwand	29,4	6,6	56,7	31,7	-27,3	-48,1
+ Finanzerträge	1,0	0,2	1,4	0,8	-0,4	-28,6
- Finanzaufwand	0,0	0,0	33,6	18,8	-33,6	-100,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2,8	-0,6	-51,3	-28,7	48,5	-94,5
+/- außerordentl.Ergebnis	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
Jahresergebnis	-2,7	-0,6	-51,3	-28,7	48,6	-94,7

Die Gesellschaft schloss das Geschäftsjahr 2012 mit einem Jahresfehlbetrag von Euro 2.741,12 (Vorjahr: Euro 51.322,13) ab.

Die Umsatzerlöse betragen im Berichtszeitraum Euro 444.765,98. Sie haben sich gegenüber dem Vorjahr 2011 (Euro 178.653,97) um 149,0 % erhöht.

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren in 2012 betragen Euro 348.130,68 gegenüber Euro 139.715,83 im Vergleichszeitraum 2011. Der relative Anstieg gegenüber 2011 betrug damit 149,2 %.

An Aufwendungen für bezogene Leistungen fielen im Berichtszeitraum Euro 1.263,42 an. Im Vorjahr 2011 belief sich der entsprechende Wert auf Euro 1.000,00. Dies entsprach einer Erhöhungsrage von 26,3 % gegenüber 2011.

Die Löhne und Gehälter 2012 betragen Euro 61.241,00 gegenüber Euro 70.242,80 im Vergleichszeitraum 2011. Dies entspricht einer Minderungsrate von 12,8 % und einem absoluten Rückgang von Euro 9.001,80.

An sozialen Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung fielen im Berichtsjahr 2012 Euro 4.709,04 an. In 2011 belief sich der entsprechende Wert auf Euro 2.219,40. Der Betrag der absoluten Erhöhung in Höhe von Euro 2.489,64 entspricht einer Steigerungsrate von 112,2 %.

Manu Systems AG, 93053 Regensburg

Als Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit wurden in 2012 Euro -2.813,74 erzielt. Im Vorjahr 2011 wurde demgegenüber ein Betrag von Euro -51.322,34 ausgewiesen. Die Steigerungsrate gegenüber 2011 betrug -94,5 %.

4. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten

Art, Umfang und Ergebnis der während unserer Auftragsdurchführung im Einzelnen vorgenommenen Erstellungshandlungen haben wir, soweit sie nicht in diesem Erstellungsbericht dokumentiert sind, in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Gegenstand der Erstellung ohne Beurteilungen ist die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Erstellung des Anhangs und weiterer Abschlussbestandteile auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Unser Auftrag zur normentsprechenden Entwicklung des Jahresabschlusses aus den vorgelegten Unterlagen unter Berücksichtigung der erhaltenen Informationen und der vorgenommenen Abschlussbuchungen erstreckte sich nicht auf die Beurteilung der Angemessenheit und Funktion interner Kontrollen sowie der Ordnungsmäßigkeit der Buchführung. Insbesondere gehörte die Beurteilung der Inventuren, der Periodenabgrenzung sowie von Ansatz und Bewertung nicht zum Umfang unseres Auftrags.

Wurden Abschlussbuchungen vorgenommen, z.B. die Berechnung von Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen, so bezogen sich diese auf die vorgelegten Unterlagen und erteilten Auskünfte ohne eine Beurteilung ihrer Richtigkeit.

Auch wenn bei der Erstellung ohne Beurteilungen auftragsgemäß keine Beurteilungen der Belege, Bücher und Bestandsnachweise vorgenommen werden, weisen wir unseren Auftraggeber auf offensichtliche Unrichtigkeiten in den vorgelegten Unterlagen hin, die uns als Sachverständige bei der Durchführung des Auftrags unmittelbar auffallen, unterbreiten Vorschläge zur Korrektur und achten auf die entsprechende Umsetzung im Jahresabschluss.

5. Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen

Beim erteilten Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen sind Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen nicht erforderlich, weil keine Besonderheiten festgestellt wurden.

6. Ergebnis der Arbeiten und Bescheinigung

Die Bescheinigung zu dem von uns erstellten Jahresabschluss enthält keine Ergänzungen.

Wesentliche Einwendungen gegen einzelne vom Auftraggeber vertretene Wertansätze bzw. gegen die Buchführung waren von uns nicht zu erheben.

7. Wiedergabe der Bescheinigung

Bescheinigung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Erstellung

An die Manu Systems AG

Wir haben auftragsgemäß den vorstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – der Firma Manu Systems AG für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDW Standards: Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7) durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Die Erstellung des von den gesetzlichen Vertretern aufgestellten und dem vorstehenden Jahresabschluss beigefügten Lageberichts und dessen Beurteilung waren nicht Gegenstand unseres Erstellungsauftrags.

Regensburg, 11. November 2013

QJS Audit GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dipl.-Kfm. Thomas Queck
Wirtschaftsprüfer Steuerberater

8. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

	Euro	994,00
	(31.12.2011: Euro	820,00)
Bilanzansatz zum 01.01.2012	Euro	820,00
+ Zugänge	<u>Euro</u>	<u>546,00</u>
	Euro	1.366,00
- Abschreibungen	<u>Euro</u>	<u>372,00</u>
Bilanzansatz zum 31.12.2012	<u>Euro</u>	<u>994,00</u>

	31.12.2012 <u>Euro</u>	31.12.2011 <u>Euro</u>
EDV-Software	<u>994,00</u>	<u>820,00</u>
	<u>994,00</u>	<u>820,00</u>

Summe immaterielle Vermögensgegenstände

Euro	994,00
(31.12.2011: Euro	820,00)

II. Sachanlagen

1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

	Euro	7.177,00
	(31.12.2011: Euro	10.139,00)
Bilanzansatz zum 01.01.2012	Euro	10.139,00
+ Zugänge	<u>Euro</u>	<u>1.704,57</u>
	Euro	11.843,57
- Abschreibungen	<u>Euro</u>	<u>4.666,57</u>
Bilanzansatz zum 31.12.2012	<u>Euro</u>	<u>7.177,00</u>

Summe Sachanlagen

Euro	7.177,00
(31.12.2011: Euro	10.139,00)

Summe Anlagevermögen

Euro	8.171,00
(31.12.2011: Euro	10.959,00)

B. Umlaufvermögen**I. Vorräte****1. fertige Erzeugnisse und Waren**

Euro 56.813,89
(31.12.2011: Euro 17.755,81)

	31.12.2012 Euro	31.12.2011 Euro
Waren	56.813,89	17.755,81
	56.813,89	17.755,81

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**

Euro 86.089,98
(31.12.2011: Euro 59.886,81)

2. sonstige Vermögensgegenstände

Euro 2.339,00
(31.12.2011: Euro 11.123,55)

- davon mit einer Restlaufzeit
von mehr als einem Jahr
Euro 316,00 (Euro 316,00)

	31.12.2012 Euro	31.12.2011 Euro
Kautionen (g. 1 J)	316,00	316,00
Darlehen bis 1 Jahr	0,00	10.000,00
Umsatzsteuer	1.829,95	0,00
Körperschaftsteuerrückforderung	193,05	802,05
Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	0,00	5,50
	2.339,00	11.123,55

Manu Systems AG, 93053 Regensburg

**III. Kassenbestand, Bundesbank-
guthaben, Guthaben bei
Kreditinstituten und Schecks**

	<u>Euro</u> 49.944,47	
	(31.12.2011: Euro 49.187,29)	
	31.12.2012	31.12.2011
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Kasse	155,51	200,68
Postbank	10.217,35	10.865,24
Tagesgeldkonto	39.038,45	37.784,31
PayPal	<u>533,16</u>	<u>337,06</u>
	<u>49.944,47</u>	<u>49.187,29</u>

Summe Aktiva

Euro 203.358,34
(31.12.2011: Euro 148.912,46)

A. Eigenkapital**I. Gezeichnetes Kapital**

Euro 75.000,00
(31.12.2011: Euro 75.000,00)

II. Kapitalrücklage

Euro 45.000,00
(31.12.2011: Euro 45.000,00)

III. Gewinnrücklagen**1. gesetzliche Rücklage**

Euro 0,00
(31.12.2011: Euro 448,61)

2. andere Gewinnrücklagen

Euro 0,00
(31.12.2011: Euro 8.523,69)

IV. Bilanzverlust

Euro -60.509,77
(31.12.2011: Euro -66.740,95)

B. Rückstellungen**1. sonstige Rückstellungen**

Euro 2.516,00
(31.12.2011: Euro 2.178,00)

Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung
Rückstellungen für Aufbewahrungspflicht

	31.12.2012 Euro	31.12.2011 Euro
	1.988,00	1.650,00
	<u>528,00</u>	<u>528,00</u>
	<u>2.516,00</u>	<u>2.178,00</u>

C. Verbindlichkeiten**1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten**

Euro 2.259,03
(31.12.2011: Euro 436,31)

- davon mit einer Restlaufzeit
bis zu einem Jahr
Euro 2.259,03 (Euro 436,31)

	31.12.2012 Euro	31.12.2011 Euro
Postbank VISA Corporate Card	2.259,03	436,31
	2.259,03	436,31

2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Euro 19.788,68
(31.12.2011: Euro 19.783,31)

- davon mit einer Restlaufzeit
bis zu einem Jahr
Euro 19.788,68
(Euro 19.783,31)

	31.12.2012 Euro	31.12.2011 Euro
Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen	19.788,68	19.783,31
	19.788,68	19.783,31

Manu Systems AG, 93053 Regensburg

3. sonstige Verbindlichkeiten**Euro 119.304,40**

(31.12.2011: Euro 64.283,49)

- davon aus Steuern
Euro 998,64 (Euro 1.367,62)

- davon im Rahmen der
sozialen Sicherheit
Euro 1.012,53 (Euro 0,00)

- davon mit einer Restlaufzeit
bis zu einem Jahr
Euro 119.304,40
(Euro 64.283,49)

	31.12.2012	31.12.2011
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Forderungen aus Lieferungen u. Leistung	19,98	62.915,87
Durchlaufende Posten	117.273,25	0,00
Umsatzsteuer	0,00	0,21
Verbindl. Steuern und Abgaben	0,00	1.361,08
Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	998,64	6,33
Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	<u>1.012,53</u>	<u>0,00</u>
	<u>119.304,40</u>	<u>64.283,49</u>

Summe Passiva**Euro 203.358,34**

(31.12.2011: Euro 148.912,46)

1. Umsatzerlöse**Euro 444.765,98**

(2011: Euro 178.653,97)

	2012 <u>Euro</u>	2011 <u>Euro</u>
Steuerfreie Umsätze § 4 Nr. 1a UStG	61.002,74	3.834,57
Steuerfreie EU-Lieferungen, §4,1b UStG	83.952,95	43.435,63
Erlöse	100,00	0,00
Erlöse EU-Lieferungen 19% USt	2.530,07	1.213,98
Erlöse 19% USt	297.490,52	130.342,69
Gewährte Skonti	-50,00	0,00
Gewährte Skonti 19% USt	<u>-260,30</u>	<u>-172,90</u>
	<u>444.765,98</u>	<u>178.653,97</u>

2. sonstige betriebliche Erträge**Euro 1.153,32**

(2011: Euro 75.968,79)

	2012 <u>Euro</u>	2011 <u>Euro</u>
Sonstige betriebliche Erträge	0,22	47.434,58
Erträge Veräuß.Ant. KapGes z.T. stfrei	0,00	3.606,76
Erträge Zuschreibung UV-Gegenstände	0,00	4.600,00
Erträge Zuschreibg. UV z.T. steuerfrei	1.123,10	20.327,45
Versich.entschädigung, Schadenersatz	<u>30,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>1.153,32</u>	<u>75.968,79</u>

3. Materialaufwand**a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren****Euro 348.130,68**

(2011: Euro 139.715,83)

	2012 <u>Euro</u>	2011 <u>Euro</u>
Wareneingang	0,00	144,07
Wareneingang 19% Vorsteuer	70.438,72	4.391,77
EU-Erwerb 19% Vorsteuer und 19% USt	254.181,54	93.580,30
Steuerfreie Einfuhren	59.956,66	39.556,81
Erhaltene Skonti 19% Vorsteuer	-1.521,13	-127,42
Bezugsnebenkosten	3.623,17	12,47
Zölle und Einfuhrabgaben	509,80	0,00
Bestandsveränderung RHB-Stoffe / Waren	<u>-39.058,08</u>	<u>2.157,83</u>
	<u>348.130,68</u>	<u>139.715,83</u>

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

	<u>Euro</u>	<u>1.263,42</u>
	(2011: Euro	1.000,00)
	2012 <u>Euro</u>	2011 <u>Euro</u>
Fremdleistungen	<u>1.263,42</u>	<u>1.000,00</u>
	<u>1.263,42</u>	<u>1.000,00</u>

4. Personalaufwand**a) Löhne und Gehälter**

	<u>Euro</u>	<u>61.241,00</u>
	(2011: Euro	70.242,80)
	2012 <u>Euro</u>	2011 <u>Euro</u>
Löhne und Gehälter	0,00	71.570,00
Gehälter	61.241,00	0,00
Krankengeldzuschüsse	0,00	-823,20
Zuschüsse Agenturen für Arbeit	<u>0,00</u>	<u>-504,00</u>
	<u>61.241,00</u>	<u>70.242,80</u>

b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung

	<u>Euro</u>	<u>4.709,04</u>
	(2011: Euro	2.219,40)
	2012 <u>Euro</u>	2011 <u>Euro</u>
Gesetzliche Sozialaufwendungen	4.709,04	2.138,54
Beiträge zur Berufsgenossenschaft	<u>0,00</u>	<u>80,86</u>
	<u>4.709,04</u>	<u>2.219,40</u>

5. Abschreibungen**a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen**

	<u>Euro</u>	<u>5.038,57</u>
	(2011: Euro	3.883,92)
	<u>2012</u>	<u>2011</u>
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Abschreibung immaterielle VermG	372,00	439,87
Abschreibungen auf Sachanlagen	3.922,90	3.087,51
Sofortabschreibung GWG	465,67	79,00
Abschreibungen auf WG Sammelposten	<u>278,00</u>	<u>277,54</u>
	<u>5.038,57</u>	<u>3.883,92</u>

6. sonstige betriebliche Aufwendungen

	<u>Euro</u>	<u>29.394,52</u>
	(2011: Euro	56.660,12)
	<u>2012</u>	<u>2011</u>
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	528,00
Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	4.158,87	2.982,64
Versicherungen	0,00	794,04
Beiträge	438,00	378,00
Wartungskosten für Hard- und Software	985,65	460,70
Fahrzeugkosten	0,00	166,39
Werbekosten	1.191,27	397,70
Repräsentationskosten	0,00	703,67
Bewirtungskosten	0,00	341,81
Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	0,00	146,49
Reisekosten Arbeitnehmer	37,53	0,00
Reisekosten Unternehmer	2.003,81	4.441,98
Kosten Warenabgabe	2.489,85	2.109,40
Verpackungsmaterial	803,29	141,37
Ausgangsfrachten	0,00	587,24
Transportversicherungen	84,71	145,38
Fremdarbeiten (Vertrieb)	744,34	0,00
Porto	1.164,25	277,65
Telefon	1.375,58	788,50
Telefax und Internetkosten	133,12	840,10
Bürobedarf	2.049,77	1.352,68
Zeitschriften, Bücher	299,52	332,94
Rechts- und Beratungskosten	5.536,07	20.728,17
Abschluss- und Prüfungskosten	2.248,92	3.000,40
Buchführungskosten	60,00	2.448,48
Werkzeuge und Kleingeräte	1.967,80	11.103,05
Sonstiger Betriebsbedarf	67,81	92,76
Nebenkosten des Geldverkehrs	892,82	505,43
Veräußerungskosten z.T. nicht abziehbar	61,54	265,15
Nicht abziehbare AR-Vergütungen	300,00	300,00
Übertrag	29.094,52	56.360,12

Manu Systems AG, 93053 Regensburg

	<u>2012</u> Euro	<u>2011</u> Euro
Übertrag	29.094,52	56.360,12
Abziehbare Aufsichtsratsvergütung	<u>300,00</u>	<u>300,00</u>
	<u>29.394,52</u>	<u>56.660,12</u>

7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

	<u>Euro</u>	<u>1.044,19</u>
	(2011: Euro	1.426,13)
	2012	2011
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>1.044,19</u>	<u>1.426,13</u>
	<u>1.044,19</u>	<u>1.426,13</u>

8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens

	<u>Euro</u>	<u>0,00</u>
	(2011: Euro	33.649,16)
	2012	2011
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Abschreibungen Wertpapiere des UV	0,00	28.200,00
Abschreibungen Wertpap. UV z.T. n.abz.	<u>0,00</u>	<u>5.449,16</u>
	<u>0,00</u>	<u>33.649,16</u>

9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

Euro **-2.813,74**
(2011: Euro -51.322,34)

10. außerordentliche Erträge

	<u>Euro</u>	<u>71,75</u>
	(2011: Euro	0,00)
	2012	2011
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Außerordentliche Erträge	<u>71,75</u>	<u>0,00</u>
	<u>71,75</u>	<u>0,00</u>

11. außerordentliches Ergebnis

Euro **71,75**
(2011: Euro 0,00)

12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

	<u>Euro</u>	<u>-0,87</u>
	(2011: Euro	-0,21)
	2012	2011
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Körperschaftsteuer	-183,00	-268,00
Körperschaftsteuererstattung Vorjahre	-0,70	0,00
Solidaritätszuschlag	-10,05	-14,71
Kapitalertragsteuer 25%	182,83	267,79
SolZ auf Kapitalertragsteuer 25%	<u>10,05</u>	<u>14,71</u>
	<u>-0,87</u>	<u>-0,21</u>

13. Jahresfehlbetrag

Euro **2.741,12**
(2011: Euro 51.322,13)

14. Verlustvortrag aus dem Vorjahr

Euro **66.740,95**
(2011: Euro 15.418,82)

15. Entnahmen aus Gewinnrücklagen**a) aus der gesetzlichen Rücklage**

Euro **448,61**
(2011: Euro 0,00)

b) aus anderen Gewinnrücklagen

Euro **8.523,69**
(2011: Euro 0,00)

16. Bilanzverlust

Euro **60.509,77**
(2011: Euro 66.740,95)

9. Anlagen

BILANZ zum 31. Dezember 2012
Manu Systems AG, 93053 Regensburg

AKTIVA

PASSIVA

	31.12.2012 Euro	31.12.2011 Euro		31.12.2012 Euro	31.12.2011 Euro
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	75.000,00	75.000,00
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	994,00	820,00	II. Kapitalrücklage	45.000,00	45.000,00
II. Sachanlagen			III. Gewinnrücklagen		
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.177,00	10.139,00	1. gesetzliche Rücklage	0,00	448,61
			2. andere Gewinnrücklagen	<u>0,00</u>	<u>8.523,69</u>
				0,00	8.972,30
B. Umlaufvermögen			IV. Bilanzverlust	60.509,77-	66.740,95-
I. Vorräte			B. Rückstellungen		
fertige Erzeugnisse und Waren	56.813,89	17.755,81	sonstige Rückstellungen	2.516,00	2.178,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			C. Verbindlichkeiten		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	86.089,98	59.886,81	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.259,03	436,31
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>2.339,00</u>	<u>11.123,55</u>	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	19.788,68	19.783,31
	88.428,98	71.010,36	3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>119.304,40</u>	<u>64.283,49</u>
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	49.944,47	49.187,29		141.352,11	84.503,11
	<u>203.358,34</u>	<u>148.912,46</u>		<u>203.358,34</u>	<u>148.912,46</u>
	<u><u>203.358,34</u></u>	<u><u>148.912,46</u></u>		<u><u>203.358,34</u></u>	<u><u>148.912,46</u></u>

ANLAGENSPIEGEL zum 31. Dezember 2012

Manu Systems AG, 93053 Regensburg

	Anschaffungskosten/Herstellungskosten					Abschreibungen					Zuschreibungen Geschäftsjahr	Buchwerte		
	Stand 01.01.2012	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 31.12.2012	Stand 01.01.2012	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 31.12.2012		Stand 31.12.2011	Stand 31.12.2012	Stand 31.12.2011
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro		Euro	Euro	Euro
A. Anlagevermögen														
I. Immaterielle Vermögensgegenstände														
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.343,87	546,00	0,00	0,00	1.889,87	523,87	372,00	0,00	0,00	895,87	0,00	994,00	820,00	
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	1.343,87	546,00	0,00	0,00	1.889,87	523,87	372,00	0,00	0,00	895,87	0,00	994,00	820,00	
II. Sachanlagen														
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.876,83	1.704,57	0,00	0,00	18.581,40	6.737,83	4.666,57	0,00	0,00	11.404,40	0,00	7.177,00	10.139,00	
Summe Sachanlagen	16.876,83	1.704,57	0,00	0,00	18.581,40	6.737,83	4.666,57	0,00	0,00	11.404,40	0,00	7.177,00	10.139,00	
Summe Anlagevermögen	18.220,70	2.250,57	0,00	0,00	20.471,27	7.261,70	5.038,57	0,00	0,00	12.300,27	0,00	8.171,00	10.959,00	

Manu Systems AG, 93053 Regensburg

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	444.765,98	178.653,97
2. sonstige betriebliche Erträge	1.153,32	75.968,79
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	348.130,68	139.715,83
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.263,42</u>	<u>1.000,00</u>
	349.394,10	140.715,83
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	61.241,00	70.242,80
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>4.709,04</u>	<u>2.219,40</u>
	65.950,04	72.462,20
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.038,57	3.883,92
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	29.394,52	56.660,12
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.044,19	1.426,13
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	<u>0,00</u>	<u>33.649,16</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.813,74-	51.322,34-
10. außerordentliche Erträge	<u>71,75</u>	<u>0,00</u>
11. außerordentliches Ergebnis	71,75	0,00
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,87-	0,21-
13. Jahresfehlbetrag	2.741,12	51.322,13
14. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	66.740,95	15.418,82
15. Entnahmen aus Gewinnrücklagen		
a) aus der gesetzlichen Rücklage	448,61	0,00
b) aus anderen Gewinnrücklagen	<u>8.523,69</u>	<u>0,00</u>
	8.972,30	0,00
16. Bilanzverlust	<u>60.509,77</u>	<u>66.740,95</u>

Anhang

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Manu Systems AG wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des Aktiengesetzes zu beachten.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Besonderheiten der Form des Jahresabschlusses

Ausweis der nach § 265 Abs. 7 Nr. 2 HGB zusammengefassten Posten

Zur Vergrößerung der Klarheit der Darstellung wurden in der Bilanz einzelne Posten des Gliederungschemas in § 266 HGB zusammengefasst.

Die folgende Aufstellung entspricht in ihrer Reihenfolge dem Postenaufbau des gesetzlich vorgeschriebenen Gliederungschemas.

Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich steuerrechtlicher Maßnahmen

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear und degressiv vorgenommen.

Der Übergang von der degressiven zur linearen Abschreibung erfolgt in den Fällen, in denen dies zu einer höheren Jahresabschreibung führt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Sofern die Tageswerte über den Rückzahlungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Manu Systems AG, 93053 Regensburg

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Angabe zu Forderungen

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt Euro 316,00 (Vorjahr: Euro 316,00).

Art der Forderung zum 31.12.2012	Gesamtbetrag 31.12.2012 TEuro	davon mit einer Restlaufzeit	
		kleiner 1 Jahr TEuro	größer 1 Jahr TEuro
aus Lieferungen und Leistungen	86,1	86,1	0,0
gegenüber verbundenen Unternehmen	0,0	0,0	0,0
gegenüber beteiligten Unternehmen	0,0	0,0	0,0
gegenüber Gesellschaftern	0,0	0,0	0,0
gegenüber Vorstand und Aufsichtsrat	0,0	0,0	0,0
aus ausstehenden Einlagen	0,0	0,0	0,0
eingeforderte Nachschüsse	0,0	0,0	0,0
sonstige Vermögensgegenstände	2,3	2,0	0,3
Summe	88,4	88,1	0,3

Angabe zu Verbindlichkeiten

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt Euro 141.352,11 (Vorjahr: Euro 84.503,11).

Art der Verbindlichkeit zum 31.12.2012	Gesamtbetrag 31.12.2012 TEuro	davon mit einer Restlaufzeit		
		kleiner 1 J. TEuro	1 bis 5 J. TEuro	größer 5 J. TEuro
gegenüber Kreditinstituten	2,3	2,3	0,0	0,0
aus Lieferungen und Leistungen	19,8	19,8	0,0	0,0
sonstige Verbindlichkeiten	119,3	119,3	0,0	0,0
Summe	141,4	141,4	0,0	0,0

Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren beträgt Euro 0,00 (Vorjahr: Euro 0,00).

Verlustvortrag**Angaben in Fortführung des Jahresergebnisses**

In Fortführung des Jahresergebnisses erfolgt die nachfolgende Darstellung:

Posten der Ergebnisverwendung	Betrag Euro
- Jahresfehlbetrag	2.741,12
- Verlustvortrag aus dem Vorjahr	66.740,95
 = Bilanzverlust	 60.509,77

Beschluss über die Verwendung des Ergebnisses

In der Hauptversammlung vom 08. Dezember 2012 wurde der Vorschlag des Vorstands zur Ergebnisverwendung 2011 angenommen.

Sonstige Pflichtangaben**Namen der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats**

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres gehörten die folgenden Personen dem Vorstand an:

Marco Reichel	ausgeübter Beruf:	Rechtsanwalt, Wirtschaftsjurist (Univ. Bayreuth)
Bernd Worsch	ausgeübter Beruf:	Dipl.-Mathematiker

Dem Aufsichtsrat gehörten folgende Personen an:

Prof. Dr. Lutz H. Schminke, Vorsitzender
 Dr. med. Thimo Rudolph, stellvertretender Vorsitzender
 Thilo Rößler

Weitere Angabepflichten nach dem AktiengesetzAngaben über die Gattung der Aktien

Das Grundkapital von 75.000,00 Euro ist eingeteilt in:

Grundkapital	Euro	
75.000 Stück Stammaktien zum Nennwert von je	1,00	75.000,00
0 Stück Vorzugsaktien zum Nennwert von je	0	0
davon aus bedingter Kapitalerhöhung		0,00
davon aus genehmigter Kapitalerhöhung		0,00

Die Aktien lauten auf den Inhaber.

Es handelt sich um Namensaktien.

Manu Systems AG, 93053 Regensburg

Angaben über das genehmigte Kapital

Der Vorstand ist ermächtigt, das Grundkapital bis zum 05. September 2013 mit Zustimmung des Aufsichtsrates durch Ausgabe neuer Aktien gegen Bar- oder Sacheinlagen einmalig oder mehrmals bis zu insgesamt Euro 37.500,00 zu erhöhen.

Am Bilanzstichtag bestand noch ein genehmigtes Kapital von Euro 37.500,00, das bis zum 05. September 2013 befristet ist.

Unterschrift der Geschäftsleitung

Regensburg, 11. November 2013

Ort, Datum

Unterschrift

Bescheinigung

Bescheinigung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Erstellung

An die Manu Systems AG

Wir haben auftragsgemäß den vorstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – der Firma Manu Systems AG für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDW Standards: Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7) durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Die Erstellung des von den gesetzlichen Vertretern aufgestellten und dem vorstehenden Jahresabschluss beigefügten Lageberichts und dessen Beurteilung waren nicht Gegenstand unseres Erstellungsauftrags.

Regensburg, 11. November 2013

QJS Audit GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dipl.-Kfm. Thomas Queck
Wirtschaftsprüfer Steuerberater

10. Weitere Anlagen (handelsrechtlich)

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2012 bis 31.12.2012

Manu Systems AG, 93053 Regensburg

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2012 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2012 Euro
135	EDV-Software	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	1.343,87 523,87 820,00	546,00 372,00 546,00		372,00	1.889,87 895,87 994,00
650	Büroeinrichtung	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	14.698,25 5.357,25 9.341,00	1.238,90 3.922,90 1.238,90		3.922,90	15.937,15 9.280,15 6.657,00
670	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	913,17 912,17 1,00	465,67 465,67 465,67		465,67	1.378,84 1.377,84 1,00
675	Wirtschaftsgüter Sammelposten	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	1.265,41 468,41 797,00	278,00		278,00	1.265,41 746,41 519,00
Summe		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	18.220,70 7.261,70 10.959,00	2.250,57 5.038,57 2.250,57		5.038,57	20.471,27 12.300,27 8.171,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2012 bis 31.12.2012

Manu Systems AG, 93053 Regensburg

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2012 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2012 Euro
135	EDV-Software							
135001	PHOTON Database Licence, Solar Module	04.11.2010 Linear 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	500,00 499,00 1,00				500,00 499,00 1,00
135002	Haufe Service Center	08.12.2011 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	843,87 24,87 819,00	281,00		281,00	843,87 305,87 538,00
135003	MS Visio Premium 2010	20.07.2012 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	0,00	546,00 91,00 546,00		91,00	546,00 91,00 455,00
Summe	EDV-Software	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		1.343,87 523,87 820,00	546,00 372,00 546,00		372,00	1.889,87 895,87 994,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2012 bis 31.12.2012

Manu Systems AG, 93053 Regensburg

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der Abschr. BW	Stand zum 01.01.2012 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2012 Euro
650	Büroeinrichtung							
650002	Schreibtischkombination	02.02.2007 Linear 13/00 / 7,69	AHK Abschr. BW	568,88 329,88 239,00	30,00		30,00	568,88 359,88 209,00
650003	Büroschrankkombination	07.02.2007 Linear 13/00 / 7,69	AHK Abschr. BW	599,08 346,08 253,00	32,00		32,00	599,08 378,08 221,00
650004	Lagerregal	20.04.2007 Linear 13/00 / 7,69	AHK Abschr. BW	446,49 251,49 195,00	24,00		24,00	446,49 275,49 171,00
650005	CAD-Fähiger PC	18.12.2009 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	3.084,93 2.143,93 941,00	940,00		940,00	3.084,93 3.083,93 1,00
650006	Reiner-SCT timeCard Premium plus	12.01.2010 Linear 08/00 / 12,50	AHK Abschr. BW	1.252,15 314,15 938,00	157,00		157,00	1.252,15 471,15 781,00
650007	OKAY.II Drehstuhl mit Polster- rücken	17.02.2010 Linear 13/00 / 7,69	AHK Abschr. BW	697,48 104,48 593,00	54,00		54,00	697,48 158,48 539,00
650008	Sony Laptop VPCZ13X5E	30.11.2010 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	1.990,76 775,76 1.215,00	664,00		664,00	1.990,76 1.439,76 551,00
650009	MS Office Professional 2010	07.12.2010 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	473,42 172,42 301,00	158,00		158,00	473,42 330,42 143,00
650010	SSD Festplatte für CAD fähigen PC	07.12.2010 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	226,05 82,05 144,00	75,00		75,00	226,05 157,05 69,00
650011	Logitech Bluetooth Maus, Zube- hör für Laptop	07.12.2010 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	38,26 14,26 24,00	13,00		13,00	38,26 27,26 11,00
650012	Logitech Tastatur	20.12.2010 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	50,34 18,34 32,00	17,00		17,00	50,34 35,34 15,00
650013	EIZO Monitor - extern für Lap- top	20.12.2010 Linear 07/00 / 14,29	AHK Abschr. BW	381,90 60,90 321,00	55,00		55,00	381,90 115,90 266,00
650014	CAD fähiger PC	25.02.2011 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	1.842,00 563,00 1.279,00	614,00		614,00	1.842,00 1.177,00 665,00
650015	Office Discount GmbH	10.05.2011 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	489,00 109,00 380,00	163,00		163,00	489,00 272,00 217,00
Übertrag		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		12.140,74 5.285,74 6.855,00	2.996,00		2.996,00	12.140,74 8.281,74 3.859,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2012 bis 31.12.2012

Manu Systems AG, 93053 Regensburg

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2012 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2012 Euro
650	Büroeinrichtung							
Übertrag		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		12.140,74 5.285,74 6.855,00				12.140,74 8.281,74 3.859,00
650016	Thomas Krenn AG	16.12.2011 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	2.557,51 71,51 2.486,00		852,00		2.557,51 923,51 1.634,00
650017	2 Eizo 24 Monitore von Alternate Business Service	03.08.2012 Linear 07/00 / 14,29	AHK Abschr. BW			1.238,90 74,90 1.238,90		1.238,90 74,90 1.164,00
Summe	Büroeinrichtung	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		14.698,25 5.357,25 9.341,00		1.238,90 3.922,90 1.238,90		15.937,15 9.280,15 6.657,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2012 bis 31.12.2012

Manu Systems AG, 93053 Regensburg

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2012 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2012 Euro
670	Geringwertige Wirtschaftsgüter							
670001	GWG 2006	31.12.2006 GWG/voll 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	320,69 320,69 0,00				320,69 320,69 0,00
670002	GWG 2007	31.12.2007 GWG/voll 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	410,26 409,26 1,00				410,26 409,26 1,00
670003	GWG 2008	31.12.2008 GWG/voll 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	103,22 103,22 0,00				103,22 103,22 0,00
670004	GWG 2011	18.01.2011 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	79,00 79,00 0,00				79,00 79,00 0,00
670005	GWG 2012	31.12.2012 GWG/voll 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW		465,67 465,67 465,67		465,67	465,67 465,67 0,00
Summe	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		913,17 912,17 1,00	465,67 465,67 465,67		465,67	1.378,84 1.377,84 1,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2012 bis 31.12.2012

Manu Systems AG, 93053 Regensburg

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2012 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2012 Euro
675	Wirtschaftsgüter Sammelposten							
675001	Paketwaage Paket 50	23.04.2008 GWG-Pool 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	179,43 144,43 35,00	35,00		35,00	179,43 179,43 0,00
675003	Samsung Galaxy S I9000	27.06.2010 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	384,31 122,31 262,00	77,00		77,00	384,31 199,31 185,00
675004	Rosetta Stone Spanisch	08.10.2010 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	436,13 182,13 254,00	145,00		145,00	436,13 327,13 109,00
675005	Abrollständer für Folien	04.02.2011 Linear 13/00 / 7,69	AHK Abschr. BW	265,54 19,54 246,00	21,00		21,00	265,54 40,54 225,00
Summe	Wirtschaftsgüter Sammelposten	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		1.265,41 468,41 797,00	278,00		278,00	1.265,41 746,41 519,00